

Modul-Name		M1 Malaiisch 1				
Modul-Koordination		Weber		Modul-Kürzel	ECTS-Punkte	Workload
Angebot im (Beginn)		<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester	M1BAS	8	240
Dauer		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input type="checkbox"/> 2 Semester	SWS	Kontaktzeit	Selbststudium
Fakultät		WiSo		4	60	180
Einsatz in Studiengängen/Studienrichtungen		Angestrebter Abschluss	Modul-Typ (PM/WPM)	Beginn im Studiensem.	Studienabschnitt (GS/HS)	
BAS		B.A.	PM	1	GS	
Lehrende		Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	MTP unbenotet
Andi	Indonesisch 1		V/Ü	4	8	MTP benotet
Das Modul vermittelt (Reihenfolge)		1 Fachkompetenz		2 Methodenkompetenz		3 Sozial- und Selbstkompetenz
Lern-/Qualifikationsziele		Die Studierenden werden dazu befähigt, die indonesische Sprache auf dem Niveau A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens zu verwenden. Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, sich in Alltagssituationen sinngemäß zu äußern, einfache Fragen zu beantworten bzw. auf Fragen reagieren, um Wiederholung oder Erklärung zu bitten. Die Studierenden können einfachen Texten spezifische Informationen entnehmen, und selber einfache Texte zu behandelten Themen verfassen.				
Lehrinhalte		Gespräche in Alltagssituationen, z.B. Kennen lernen, sich vorstellen, andere vorstellen, jemanden einladen, sich verabreden, Orientierung/Wegbeschreibung, Essen und Trinken/Restaurantbesuch, Einkaufen, Gesundheit/Arztbesuch. Es werden entsprechende Redewendungen und der Wortschatz zu den behandelten Themen vermittelt.				
Form der Wissensvermittlung		<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Labor <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input type="checkbox"/> Workshop, Seminar <input type="checkbox"/> Hausarbeit <input type="checkbox"/> Projektarbeit <input type="checkbox"/> Sonstiges:				
Eingangsvoraussetzung		-		Sinnvoll zu kombinieren mit	M2	
Prüfungsleistungen		K120+M10		Als Vorkenntnis erforderlich für	M8	
Zusammensetzung der Endnote		-				
Literatur		Fitrasnowati-Nitschke, Pratiwi; Krechel, Rüdiger: Grundkurs Bahasa Indonesia. Bad Honnef, 1998				
Letzte Aktualisierung		12.07. 2011				

Modul-Name		M2 Regionalanalyse Südostasien 1				
Modul-Koordination		Weber		Modul-Kürzel	ECTS-Punkte	Workload
Angebot im (Beginn)		<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester	M2BAS	6	180
Dauer		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input type="checkbox"/> 2 Semester	SWS	Kontaktzeit	Selbststudium
Fakultät		WiSo		4	60	120
Einsatz in Studiengängen/Studienrichtungen		Angestrebter Abschluss	Modul-Typ (PM/WPM)	Beginn im Studiensem.	Studienabschnitt (GS/HS)	
BAS		B.A.	PM	1	GS	
Lehrende		Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	MTP unbenotet
Weber	Regionalanalyse 1	V/Ü	2	3		M15
Weber	Indonesien – Kultur, Wirtschaft, Politik	V/Ü	2	3		M15
Das Modul vermittelt (Reihenfolge)		1 Fachkompetenz		2 Methodenkompetenz		3 Sozial- und Selbstkompetenz
Lern-/Qualifikationsziele		Ziel des Moduls ist die Analyse Indonesiens als Wirtschaftsraum. Die Studierenden sind befähigt, historische, politische, geographische, soziale, religiöse, ethnische und kulturelle etc. Rahmenbedingungen strukturiert wahrzunehmen und hinsichtlich ihrer Relevanz für wirtschaftliche Entwicklung einzuordnen. Die Komplexität des Wirtschaftsraumes wird transparent, so dass die Studierenden auf der Basis ihres erworbenen Wissens erste regional differenzierte Standortanalysen vornehmen können. Insofern liegt neben der Fachkompetenz (welche Rahmenbedingungen beeinflussen wie die wirtschaftliche Entwicklung Indonesiens?) ein weiterer Schwerpunkt auf die Methodenkompetenz (wie analysiere ich Wirtschaftsräume?). Die Veranstaltung „Indonesien – Kultur, Wirtschaft, Politik“ zielt auf eine vertiefte Beschäftigung mit dem Faktor Kultur und seiner Bedeutung für die unterschiedlichsten Bereiche von Politik und Wirtschaft. Hiermit soll der besonderen Bedeutung kultureller Gebundenheit gesellschaftlichen Handels in Indonesien Rechnung getragen werden.				
Lehrinhalte		Die Veranstaltung beginnt mit einer Klärung der relevanten Begriffe und Methoden. Analysiert werden vor allem die politischen Entwicklungen (Demokratisierung), die Rolle des Militärs und der Bürokratie in Politik und Gesellschaft, demographische und soziale Entwicklungen, ethnische und religiöse Tendenzen und Konflikte. „Indonesien – Kultur, Wirtschaft, Politik“ konzentriert sich auf die zahlreichen kulturellen Facetten des Wirtschaftsraumes Indonesien. Nach den einführenden Begriffsklärungen und einem Überblick über „Kulturelle Heterogenität in Indonesien“ werden verschiedene Aspekte aus Wirtschaft und Politik eingehend hinsichtlich ihrer Kulturbedingtheit analysiert (u.a. Nation Building, Bildungssystem, Korruption, Gender, ethnische Chinesen).				
Form der Wissensvermittlung		<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung	<input checked="" type="checkbox"/> Übung	<input type="checkbox"/> Labor	<input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium	<input type="checkbox"/> Workshop, Seminar
		<input type="checkbox"/> Hausarbeit	<input type="checkbox"/> Projektarbeit	<input type="checkbox"/> Sonstiges:		
Eingangsvoraussetzung		-		Sinnvoll zu kombinieren mit	M1	
Prüfungsleistungen		M15, M15		Als Vorkenntnis erforderlich für	M9	
Zusammensetzung der Endnote		ECTS-gewichtetes Mittel der Noten				
Literatur		Vorlaufer, K. (2011): Südostasien: Geographie, Geschichte, Wirtschaft, Politik. Myanmar, Laos, Vietnam, Kambodscha, Thailand, Malaysia, Brunei, Philippinen, Singapur, Indonesien, Osttimor. Darmstadt				
Letzte Aktualisierung		29.06.2011				

Modul-Name		M3 Business English 1				
Modul-Koordination		Franklin		Modul-Kürzel	ECTS-Punkte	Workload
Angebot im (Beginn)		<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester	M3BAS	6	180
Dauer		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input type="checkbox"/> 2 Semester	SWS	Kontaktzeit	Selbststudium
Fakultät		WiSo		4	60	120
Einsatz in Studiengängen/Studienrichtungen		Angestrebter Abschluss	Modul-Typ (PM/WPM)	Beginn im Studiensem.	Studienabschnitt (GS/HS)	
BAC		B.A.	PM	1	GS	
BAS		B.A.	PM	1	GS	
Lehrende		Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	MTP unbenotet
Franklin	Business Writing (EN)		V/Ü	2	3	
Franklin	Intercultural Management (EN)		V/Ü	2	3	
Das Modul vermittelt (Reihenfolge)		1 Fachkompetenz		2 Methodenkompetenz		3 Sozial- und Selbstkompetenz
Lern-/Qualifikationsziele		Die Studierenden werden dazu befähigt, die englische Wirtschaftssprache schreibend auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens zu verwenden. Auf dem angegebenen Niveau erwerben die Studierenden die Fähigkeit ausgewählte, managementbezogene Texte stilistisch angemessen sowie lexikalisch und grammatikalisch ausreichend korrekt zu schreiben. Die Studierenden erwerben dazu einen wirtschaftsbezogenen Wortschatz in englischer Sprache und sie werden befähigt, diesen schreibend in internationalen Managementzusammenhängen einzusetzen. Außerdem sind Studierende in der Lage, kulturbedingte Probleme in der Interaktion im internationalen Management zu erkennen, zu erklären, mit ihnen umzugehen bzw. sie ansatzweise zu lösen.				
Lehrinhalte		Aktive Produktion der im internationalen Management am häufigsten vorkommenden englischsprachigen Textsorten, z. B. Emails, Geschäftsbriefe, Kurzberichte und Protokolle zu unterschiedlichen Managementthandlungen. Erweiterung der produktiv beherrschten wirtschaftsbezogenen Lexik; Konzept der Angemessenheit von Stil und Register und dessen praktische Umsetzung; Konsolidierung der Grammatikkenntnisse. Konzepte und Modelle von Kommunikation, Kultur und interkulturellem Management; kulturelle Unterschiede im Kommunikations- und Konfliktlösungsstil; Kenntnis von Kulturstandards und Kulturdimensionen und deren Anwendung auf die Praxis des interkulturellen Managements; interkulturelle Kompetenzen.				
Form der Wissensvermittlung		<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung	<input checked="" type="checkbox"/> Übung	<input checked="" type="checkbox"/> Labor	<input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium	<input type="checkbox"/> Workshop, Seminar
		<input type="checkbox"/> Hausarbeit	<input type="checkbox"/> Projektarbeit	<input checked="" type="checkbox"/> Sonstiges: E-Learning		
Eingangsvoraussetzung		-		Sinnvoll zu kombinieren mit	-	
Prüfungsleistungen		K150 lvü		Als Vorkennntnis erforderlich für	M12, M17, M22	
Zusammensetzung der Endnote		-				
Literatur		Comfort, J., P. Schulz & P. Franklin (2005) Business Writing. CD-ROM. York: York Associates; Browaeys, M.-J. & Price, R. (2008) Understanding Cross-cultural Management. London: Prentice-Hall; Comfort, J. & P. Franklin (2010) The Mindful International Manager. How to Work Effectively across Cultures. York Associates: York; Spencer-Oatey, H. & Franklin, P. (2009) Intercultural Interaction: A Multidisciplinary Approach to Intercultural Communication. Basingstoke: Palgrave, S. 13-49.				
Letzte Aktualisierung		11.07.2011				

Modul-Name		M4 Wirtschaft 1 Betriebliche Kernprozesse				
Modul-Koordination		Hassemer		Modul-Kürzel	ECTS-Punkte	Workload
Angebot im (Beginn)	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		M4BAS	7	210
Dauer	<input type="checkbox"/> 1 Semester	<input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester		SWS	Kontaktzeit	Selbststudium
Fakultät	WiSo			6	90	120
Einsatz in Studiengängen/Studienrichtungen		Angestrebter Abschluss	Modul-Typ (PM/WPM)	Beginn im Studiensem.	Studienabschnitt (GS/HS)	
BAC		B.A.	PM	1	GS	
BAS		B.A.	PM	1	GS	
Lehrende		Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	MTP unbenotet
Hassemer	Kernprozesse 1		V/Ü	2	2	
Hassemer	Kernprozesse 2		V/Ü	2	3	
Thelen	Wissensverarbeitung		V/Ü	2	2	X
Das Modul vermittelt (Reihenfolge)		1 Fachkompetenz	3 Methodenkompetenz	2 Sozial- und Selbstkompetenz		
Lern-/Qualifikationsziele		Die Studierenden erlernen Managementgrundlagen zur Steuerung komplexer wirtschaftlicher Systeme. Sie verstehen die Kernprozesse in Unternehmen und können Bezüge zwischen den einzelnen Wertschöpfungsschritten herstellen. Im Rahmen des Lernteam-Coaching erleben die Studierenden unmittelbar Managementaufgaben und stärken so ihre Fach- und Selbstkompetenz. Hierzu zählen auch grundlegende Fähigkeiten der Informationsverarbeitung und des zielorientierten (wissenschaftlichen) Verarbeitens von Informationsquellen.				
Lehrinhalte		Grundlagen des Management in Institutionen der Wirtschaft, betriebliche Kernprozesse und wesentliche Aufgaben betrieblicher Wertschöpfungsstufen; Informationsverarbeitung, rezeptive und produktive Beschäftigung mit Wissenschaftssprache, erfolgreiches Zeitmanagement.				
Form der Wissensvermittlung		<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung	<input checked="" type="checkbox"/> Übung	<input type="checkbox"/> Labor	<input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium	<input type="checkbox"/> Workshop, Seminar
		<input type="checkbox"/> Hausarbeit	<input type="checkbox"/> Projektarbeit	<input checked="" type="checkbox"/> Sonstiges: LTC		
Eingangsvoraussetzung		-		Sinnvoll zu kombinieren mit	M5, M6, M7	
Prüfungsleistungen		K60, K60, X		Als Vorkenntnis erforderlich für	M13, M14, M16, M20, M22	
Zusammensetzung der Endnote		ECTS-gewichtetes Mittel der Noten				
Literatur		Bea, F.X., Dichtl, E., Schweitzer, M., Allgemeine Betriebswirtschaftslehre; Robbins, St., Organisation der Unternehmung; v. Rosenstiel, L., Regnet, E., Domsch, M. (Hrsg.), Führung von Mitarbeitern; Schierenbeck, H., Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre; Staehle, W., Management; Steinmann, H., Schreyögg, G., Management; Wöhe, G., Einführung in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre; Wunderer, R., Führung und Zusammenarbeit; Skript zur Veranstaltung; Rossig, W., Prätsch, J., wissenschaftliche Arbeiten: Leitfaden für Haus- und Seminararbeiten, Bachelor- und Masterthesis, Diplom- und Magisterarbeiten, Dissertationen, 2008; Pyerin, B., Kreatives wissenschaftliches Schreiben; Juventa, 2007				
Letzte Aktualisierung		12.07. 2011				

Modul-Name		M5 Wirtschaft 2 Betriebliche Unterstützungsprozesse				
Modul-Koordination	Pollanz		Modul-Kürzel	ECTS-Punkte	Workload	
Angebot im (Beginn)	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester	M5BAS	8	240	
Dauer	<input type="checkbox"/> 1 Semester	<input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester	SWS	Kontaktzeit	Selbststudium	
Fakultät	WiSo		6	90	150	
Einsatz in Studiengängen/Studienrichtungen		Angestrebter Abschluss	Modul-Typ (PM/WPM)	Beginn im Studiensem.	Studienabschnitt (GS/HS)	
BAC		B.A.	PM	1	GS	
BAS		B.A.	PM	1	GS	
Lehrende	Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	MTP unbenotet	MTP benotet
Pollanz	Unterstützungsprozesse 1	V/Ü	2	3		K90
Pollanz	Unterstützungsprozesse 2+3	V/Ü	4	5		K90 lvü
Das Modul vermittelt (Reihenfolge)	1 Fachkompetenz		2 Methodenkompetenz		3 Sozial- und Selbstkompetenz	
Lern-/Qualifikationsziele	Die Studierenden verstehen die Grundstrukturen der externen Rechnungslegung und sind in der Lage, handelsrechtliche Jahresabschlüsse sachgerecht zu analysieren. Die Studierenden kennen grundlegende Prozesse und Instrumente des Kostenmanagements, der Investitionsrechnung und der Finanzierung in international tätigen Unternehmen.					
Lehrinhalte	Grundlagen der Buchhaltung sowie der Jahresabschlusserstellung, Analyse von Jahresabschlüssen, Systeme und Instrumente der Kostenrechnung, Investitionsrechenverfahren, Grundlagen des Finanzmanagements					
Form der Wissensvermittlung	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Labor <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input type="checkbox"/> Workshop, Seminar <input type="checkbox"/> Hausarbeit <input type="checkbox"/> Projektarbeit <input checked="" type="checkbox"/> Sonstiges: Tutorien					
Eingangsvoraussetzung	-		Sinnvoll zu kombinieren mit	M4, M6, M7		
Prüfungsleistungen	K90, K90 lvü		Als Vorkenntnis erforderlich für	M12, M18, M20, M22		
Zusammensetzung der Endnote	ECTS-gewichtetes Mittel der Noten					
Literatur	Coenenberg, Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse; Däumler/Grabe, Kostenrechnung 1+2; Däumler/Grabe, Grundlagen der Investitions- und Wirtschaftlichkeitsrechnung; Gräfer, Finanzierung Kesten, Investitionsrechnung in Fällen und Lösungen					
Letzte Aktualisierung	10.07.2011					

Modul-Name		M6 Wirtschaft 3 Grundlagen Volkswirtschaft					
Modul-Koordination	Bergé		Modul-Kürzel	ECTS-Punkte	Workload		
Angebot im (Beginn)	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester	M6BAS	5	150		
Dauer	<input type="checkbox"/> 1 Semester	<input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester	SWS	Kontaktzeit	Selbststudium		
Fakultät	WiSo		4	60	90		
Einsatz in Studiengängen/Studienrichtungen		Angestrebter Abschluss	Modul-Typ (PM/WPM)	Beginn im Studiensem.	Studienabschnitt (GS/HS)		
BAC		B.A.	PM	1	GS		
BAS		B.A.	PM	1	GS		
Lehrende		Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	MTP unbenotet	MTP benotet
Bergé	Marktprozesse 1		V/Ü	2	3		K90
Bergé	Marktprozesse 2		V/Ü	2	2		K90
Das Modul vermittelt (Reihenfolge)	1 Fachkompetenz		2 Methodenkompetenz		3 Sozial- und Selbstkompetenz		
Lern-/Qualifikationsziele	Studierende besitzen die Fähigkeit, wirtschaftspolitische Problemzusammenhänge und Lösungen anhand des volkswirtschaftlichen Analyseinstrumentariums zu diskutieren. Studierende sind sensibilisiert für gesamtwirtschaftliche Problemlagen und verstehen die Wirkung von staatlichen Eingriffen in Wirtschaftsprozesse.						
Lehrinhalte	Erklärung der Funktionsweise von Märkten, der Preisbildung und volkswirtschaftlichen Analysemethoden Erklärung und Diskussion gesamtwirtschaftlicher Zusammenhänge und der Wirkungsweise von wirtschaftspolitischen Instrumenten im Rahmen eines Lernteamcoachings						
Form der Wissensvermittlung	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Labor <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input type="checkbox"/> Workshop, Seminar <input type="checkbox"/> Hausarbeit <input type="checkbox"/> Projektarbeit <input checked="" type="checkbox"/> Sonstiges: LTC						
Eingangsvoraussetzung	-		Sinnvoll zu kombinieren mit	M4, M5, M7			
Prüfungsleistungen	K90, K90		Als Vorkenntnis erforderlich für	M13, M20, M22			
Zusammensetzung der Endnote	ECTS-gewichtetes Mittel der Noten						
Literatur	Mankiw, N.G., Grundzüge der Volkswirtschaftslehre, Schäffer-Poeschel-Verlag, Stuttgart, jeweils neueste Auflage						
Letzte Aktualisierung	13.07. 2011						

Modul-Name		M7 Wirtschaft 4 Grundlagen Wirtschaftsrecht				
Modul-Koordination		Bakker		Modul-Kürzel	ECTS-Punkte	Workload
Angebot im (Beginn)		<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester	M7BAS	5	150
Dauer		<input type="checkbox"/> 1 Semester	<input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester	SWS	Kontaktzeit	Selbststudium
Fakultät		WiSo		4	60	90
Einsatz in Studiengängen/Studienrichtungen		Angestrebter Abschluss	Modul-Typ (PM/WPM)	Beginn im Studiensem.	Studienabschnitt (GS/HS)	
BAC		B.A.	PM	1	GS	
BAS		B.A.	PM	1	GS	
Lehrende		Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	MTP unbenotet / MTP benotet
Bakker	Wirtschaftsrecht 1		V/Ü	2	2	K60
Bakker	Wirtschaftsrecht 2		V/Ü	2	3	K60
Das Modul vermittelt (Reihenfolge)		1 Fachkompetenz 2 Methodenkompetenz 3 Sozial- und Selbstkompetenz				
Lern-/ Qualifikationsziele		Verständnis für die soziale + ökonomische Funktion + historische Entwicklung von Recht im freiheitlich-liberalen Rechtsstaat (D); Erkenntnis + Differenzierung der Grundstrukturen des Rechts, Hermeneutik/Textwissenschaft als Instrument zur Lösung von praktischen Rechtsfragen/Auslegungsmethoden; Erwerb der Fachsprache;				
Lehrinhalte		Grundbegriffe des Rechts, Rechtsgeschäftslehre, Vertragsrecht, Stellvertretung, Allgemeine Geschäftsbedingungen, Leistungsstörungen, Kaufrecht, Handelsrecht, Deliktsrecht, Produkthaftung				
Form der Wissensvermittlung		<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Labor <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input type="checkbox"/> Workshop, Seminar <input type="checkbox"/> Hausarbeit <input type="checkbox"/> Projektarbeit <input type="checkbox"/> Sonstiges:				
Eingangsvoraussetzung		-		Sinnvoll zu kombinieren mit	M4, M5, M6	
Prüfungsleistungen		K60, K60		Als Vorkenntnis erforderlich für	M13, M16, M17, M20, M22	
Zusammensetzung der Endnote		ECTS-gewichtetes Mittel der Noten				
Literatur		Führich, Wirtschaftsprivatrecht, 10. Auflage, 2010; Müssig, Wirtschaftsprivatrecht, 14. Auflage, 2011;				
Letzte Aktualisierung		07.07. 2011				

Modul-Name		M8 Malaiisch 2				
Modul-Koordination		Weber		Modul-Kürzel	ECTS-Punkte	Workload
Angebot im (Beginn)		<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester	M8BAS	8	240
Dauer		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input type="checkbox"/> 2 Semester	SWS	Kontaktzeit	Selbststudium
Fakultät		WiSo		4	60	180
Einsatz in Studiengängen/Studienrichtungen		Angestrebter Abschluss	Modul-Typ (PM/WPM)	Beginn im Studiensem.	Studienabschnitt (GS/HS)	
BAS		B.A.	PM	2	GS	
Lehrende		Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	MTP unbenotet
Andi	Indonesisch 2	V/Ü	4	8		MTP benotet
Das Modul vermittelt (Reihenfolge)		1 Fachkompetenz		2 Methodenkompetenz		3 Sozial- und Selbstkompetenz
Lern-/Qualifikationsziele		Die Studierenden erwerben die Fähigkeit auf dem Niveau A1 (schreibend) und A2 (lesend) des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Die Studierenden sind in der Lage, die Alltagssprache zu praktizieren, sich mündlich und schriftlich in angegebenen Situationen sinngemäß zu äußern, sich über die behandelten Themen zu unterhalten, komplexere Fragen zu beantworten, Telefongespräche zu führen.				
Lehrinhalte		Aktive Anwendung des erweiterten Wortschatzes, Grammatik und Redewendungen zu den Themen: Familie, Jahreszeiten, Wohnen, kulturelle Unterschiede, Praktikum und Telefongespräch. Hörverstehen und Leseverstehen der alltäglichen Textsorten, z.B. Telefongespräch, Wetterbericht, Inserate, Brieffreundschaft, usw.				
Form der Wissensvermittlung		<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung	<input checked="" type="checkbox"/> Übung	<input checked="" type="checkbox"/> Labor	<input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium	<input type="checkbox"/> Workshop, Seminar
		<input type="checkbox"/> Hausarbeit	<input type="checkbox"/> Projektarbeit	<input type="checkbox"/> Sonstiges:		
Eingangsvoraussetzung		M1		Sinnvoll zu kombinieren mit	M9	
Prüfungsleistungen		K120+M10		Als Vorkenntnis erforderlich für	M10	
Zusammensetzung der Endnote		-				
Literatur		Selbstzusammengestellte Lernmaterialien				
Letzte Aktualisierung		12.07. 2011				

Modul-Name		M9 Regionalanalyse Südostasien 2					
Modul-Koordination	Weber		Modul-Kürzel	ECTS-Punkte	Workload		
Angebot im (Beginn)	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester	M9BAS	7	210		
Dauer	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input type="checkbox"/> 2 Semester	SWS	Kontaktzeit	Selbststudium		
Fakultät	WiSo		4	60	150		
Einsatz in Studiengängen/Studienrichtungen		Angestrebter Abschluss	Modul-Typ (PM/WPM)	Beginn im Studiensem.	Studienabschnitt (GS/HS)		
BAS		B.A.	PM	2	GS		
Lehrende		Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	MTP unbenotet	MTP benotet
Weber		Regionalanalyse 2	V/Ü	2	4		H
Andi		Interkulturelle Kommunikation Südostasien	V/Ü	2	3		M15
Das Modul vermittelt (Reihenfolge)	1 Fachkompetenz		2 Methodenkompetenz		3 Sozial- und Selbstkompetenz		
Lern-/Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden analysieren und verstehen den komplexen Kontext wirtschaftlicher Entwicklung eines Entwicklungslandes. Sie verstehen die Wirtschaftsgeschichte wie auch die aktuellen wirtschaftlichen Tendenzen Indonesiens im Kontext globaler Entwicklungen, identifizieren Stärken und Schwächen des Wirtschaftsraumes und analysieren die aktuelle wirtschaftliche Entwicklung. Die Befähigung, einen Wirtschaftsraum aus der Perspektive von Unternehmen einzuschätzen, ist gestärkt.</p> <p>In Erweiterung der Veranstaltung „Indonesien – Kultur, Wirtschaft, Politik“ erweitern und vertiefen die Studierenden ihre Beschäftigung mit dem Faktor Kultur auf die „Interkulturelle Kommunikation. Die Bedeutung der IK für Wirtschaftshandeln in globalen Kontexten ist erkannt, die wichtigsten kulturgenerellen und für Südostasien kulturspezifischen Kulturdimensionen sind bekannt und können in der Praxis berücksichtigt werden.</p>						
Lehrinhalte	<p>Regionalanalyse 2 beschäftigt sich mit den zentralen Aspekten der indonesischen Wirtschaft wie Wirtschaftsgeschichte (Kolonialzeit bis heute), Wirtschaftspolitik, Arbeitsmarkt, Außenhandel, Investitionen, Wirtschaftsbranchen, Indonesiens als Absatz-, Beschaffungsmarkt und Produktionsstandort. Die wichtigsten Einschätzungen des Wirtschaftsraumes (Doing Business Report, Global Competitiveness Report, Germany Trade and Invest usw.) werden diskutiert und eigene Bewertungen erstellt.</p> <p>Interkulturelle Kommunikation diskutiert zunächst die „Klassiker“ (in Absprache mit Prof. Franklin). Vertieft werden u.a. die Themen interkulturelle Handlungskompetenz, interkulturelles Training, Kulturdimensionen in Deutschland und Südostasien (vor allem Indonesien, Malaysia und Singapur). Die gängigen Ratgeber für Manager werden kritisch analysiert. Anhand von Beispielen aus der Arbeitspraxis wird die Relevanz der vorher diskutierten Themen überprüft.</p>						
Form der Wissensvermittlung	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung	<input checked="" type="checkbox"/> Übung	<input type="checkbox"/> Labor	<input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium	<input type="checkbox"/> Workshop, Seminar		
	<input type="checkbox"/> Hausarbeit	<input type="checkbox"/> Projektarbeit	<input type="checkbox"/> Sonstiges:				
Eingangsvoraussetzung	-		Sinnvoll zu kombinieren mit	M8			
Prüfungsleistungen	H, M15		Als Vorkenntnis erforderlich für	M15			
Zusammensetzung der Endnote	ECTS-gewichtetes Mittel der Noten						
Literatur	Vorlaufer, K. (2011): Südostasien: Geographie, Geschichte, Wirtschaft, Politik. Myanmar, Laos, Vietnam, Kambodscha, Thailand, Malaysia, Brunei, Philippinen, Singapur, Indonesien, Osttimor. Darmstadt; Denk, Gunter (Hrsg., 2007): Asien für Profis: Strategien für den globalen Mittelstand. München						
Letzte Aktualisierung	15.07. 2011						

Modul-Name		M10 Malaiisch 3				
Modul-Koordination		Weber		Modul-Kürzel	ECTS-Punkte	Workload
Angebot im (Beginn)		<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester	M10BAS	5	150
Dauer		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input type="checkbox"/> 2 Semester	SWS	Kontaktzeit	Selbststudium
Fakultät		WiSo		4	60	90
Einsatz in Studiengängen/Studienrichtungen		Angestrebter Abschluss	Modul-Typ (PM/WPM)	Beginn im Studiensem.	Studienabschnitt (GS/HS)	
BAS		B.A.	PM	3	HS	
Lehrende		Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	MTP unbenotet
Andi	Indonesisch 3	V/Ü	4	5		MTP benotet
Das Modul vermittelt (Reihenfolge)		1 Fachkompetenz		2 Methodenkompetenz		3 Sozial- und Selbstkompetenz
Lern-/Qualifikationsziele		Die Studierenden erwerben die Fähigkeit auf dem Niveau A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, Sätze und Ausdrücke zu den behandelten Themen zu verstehen und zu verwenden. Die Studierenden sind in der Lage, Vergleiche zu ziehen (interkulturelle Landeskunde: zwischen Deutschland und Indonesien/Malaysia), Vor- und Nachteile zu formulieren, eine Diskussion zu führen, Meinungen zu äußern und diese zu begründen.				
Lehrinhalte		Lese- und Hörverstehen von authentischen, didaktisierten Texten zu den behandelten Themen, z.B. Herkunft, Tradition, Sehenswürdigkeiten, Stadt/Land, Umwelt. Erweiterung von semantischen Feldern von Begriffen oder thematischen Wortgruppen und deren praktische Umsetzung.				
Form der Wissensvermittlung		<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung	<input checked="" type="checkbox"/> Übung	<input checked="" type="checkbox"/> Labor	<input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium	<input type="checkbox"/> Workshop, Seminar
		<input type="checkbox"/> Hausarbeit	<input type="checkbox"/> Projektarbeit	<input type="checkbox"/> Sonstiges:		
Eingangsvoraussetzung		M8		Sinnvoll zu kombinieren mit		
Prüfungsleistungen		K120+M20		Als Vorkenntnis erforderlich für	M16	
Zusammensetzung der Endnote		-				
Literatur		Selbstzusammengestellte Lernmaterialien				
Letzte Aktualisierung		12.07. 2011				

Modul-Name		M11 Business English 2				
Modul-Koordination		Franklin		Modul-Kürzel	ECTS-Punkte	Workload
Angebot im (Beginn)		<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester	M11BAS	5	150
Dauer		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input type="checkbox"/> 2 Semester	SWS	Kontaktzeit	Selbststudium
Fakultät		WiSo		4	60	90
Einsatz in Studiengängen/Studienrichtungen		Angestrebter Abschluss	Modul-Typ (PM/WPM)	Beginn im Studiensem.	Studienabschnitt (GS/HS)	
BAS		B.A.	PM	3	HS	
Lehrende		Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	MTP unbenotet
Franklin		Business Reading (EN)	V/Ü	2	3	MTP benotet
Franklin		Business Presentations (EN)	V/Ü	2	2	
Das Modul vermittelt (Reihenfolge)		1 Fachkompetenz		2 Methodenkompetenz		3 Sozial- und Selbstkompetenz
Lern-/Qualifikationsziele		Die Studierenden werden dazu befähigt, lesend auf dem Niveau B2 - C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens zu verwenden. Auf den angegebenen Niveaus erwerben die Studierenden die Fähigkeit, eine Vielfalt an auch komplexen wirtschaftsbezogenen englischsprachigen Textsorten lesend zu verstehen und zu nutzen. Die Studierenden erwerben dazu einen wirtschaftsbezogenen Wortschatz in englischer Sprache und sie werden befähigt, diesen leseverstehend in internationalen Wirtschaftszusammenhängen einzusetzen.				
		Die Studierenden erwerben die Kompetenz, englischsprachige Präsentationen in internationalen Managementzusammenhängen zu halten. Zu diesem Zweck werden sie befähigt, die englische Wirtschaftssprache sprechend auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens zu verwenden. Ferner erwerben die Studierenden die Fähigkeit, eine Präsentation interkulturell angemessen und unter Berücksichtigung kommunikationswissenschaftlicher Aspekte zu halten.				
Lehrinhalte		Leseverstehen von Texten aus den Bereichen Management, Produktion und Logistik, Personalmanagement, Marketing und Vertrieb sowie Finanzwesen. Erweiterung der wirtschafts- und managementbezogenen Lexik. Ziele und Eigenschaften verschiedener Präsentationstypen; sprach- und kulturunabhängige Präsentationstechniken; Umsetzung präsentationsbezogener Sprechabsichten in englischer Sprache; englischsprachige Lexik wirtschafts- und managementbezogener Präsentation; non-verbales Präsentationsverhalten; kulturbedingtes Präsentationsverhalten, kulturbedingte Erwartungen an Präsentationen und interkulturell angemessenes Präsentationsverhalten; sprachliche und mediale Umsetzung unterstützender Visualisierung.				
Form der Wissensvermittlung		<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung	<input checked="" type="checkbox"/> Übung	<input checked="" type="checkbox"/> Labor	<input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium	<input type="checkbox"/> Workshop, Seminar
		<input type="checkbox"/> Hausarbeit	<input type="checkbox"/> Projektarbeit	<input checked="" type="checkbox"/> Sonstiges: E-Learning		
Eingangsvoraussetzung		M3		Sinnvoll zu kombinieren mit	M15	
Prüfungsleistungen		K90 + R I vü		Als Vorkenntnis erforderlich für		
Zusammensetzung der Endnote		ECTS-gewichtetes Mittel der Noten				
Literatur		Brieger, N., P. Schulz, P. Franklin & M. Haag (2007) <i>Business Terminology</i> . CD-ROM. York, York Associates. Comfort, J., P. Schulz & P. Franklin (2004) <i>Business Presentations</i> . CD-ROM. York, York Associates.				
Letzte Aktualisierung		11.07.2011				

Modul-Name		M12 Wirtschaft 5 Steuerungskonzepte				
Modul-Koordination		Pollanz		Modul-Kürzel	ECTS-Punkte	Workload
Angebot im (Beginn)		<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester	M12BAS	5	150
Dauer		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input type="checkbox"/> 2 Semester	SWS	Kontaktzeit	Selbststudium
Fakultät		WiSo		4	60	90
Einsatz in Studiengängen/Studienrichtungen		Angestrebter Abschluss	Modul-Typ (PM/WPM)	Beginn im Studiensem.	Studienabschnitt (GS/HS)	
BAC		B.A.	PM	3	HS	
BAS		B.A.	PM	3	HS	
Lehrende		Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	MTP unbenotet
Grüninger		Business Ethics (EN)	V/Ü	2	2	K90
Pollanz		Controlling	W	2	3	R
Das Modul vermittelt (Reihenfolge)		1 Fachkompetenz		2 Methodenkompetenz		3 Sozial- und Selbstkompetenz
Lern-/ Qualifikationsziele		Students shall be introduced to relevant theoretical approaches and practical instruments in the field of business ethics. The lecture will focus on the analysis of moral-economic decision making processes within the firm concentrating on specific management problems. The intention is to improve and foster the understanding of the relevance of ethical decisions in daily business as well as the competence to structure the complexity of these decisions. Die Studierenden verstehen grundlegende Prozesse und Instrumente der Unternehmensplanung und Unternehmensüberwachung in der internationalen Praxis.				
Lehrinhalte		Basics of ethics and business ethics, problem areas (organizational relations, market relations, societal relations and global relations), theories of business ethics, practice (determinants, case studies, instruments); Grundlagen der Unternehmensdiagnose und –steuerung, Überwachungskonzepte, Unternehmenssteuerungskonzepte, Unternehmensplanung, Besonderheiten des Controlling in internationalen Unternehmen				
Form der Wissensvermittlung		<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Labor <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input checked="" type="checkbox"/> Workshop, Seminar <input type="checkbox"/> Hausarbeit <input type="checkbox"/> Projektarbeit <input type="checkbox"/> Sonstiges:				
Eingangsvoraussetzung		M5		Sinnvoll zu kombinieren mit	M13, M14	
Prüfungsleistungen		K90, R		Als Vorkenntnis erforderlich für	M20, M22	
Zusammensetzung der Endnote		ECTS-gewichtetes Mittel der Noten				
Literatur		Ciulla, J.B. / Martin, C. / Solomon, R.C. (2010): Honest Work: A Business Ethics Reader. New York: Oxford University Press; Dubbink, W. (Ed.) (2011): European Business Ethics Cases in Context : The Morality of Corporate Decision Making. Dordrecht et al.: Springer; Fraedrich, J. / Ferrell, O.C. / Ferrell, L. (2011): Ethical Decision Making for Business: South-Western Cengage Learning; Grüninger, S. / Fürst, M. / Pforr, S. / Schmiedeknecht, M. (Hrsg.) (2011): Verantwortung in der globalen Ökonomie gestalten - Governanceethik und Wertemanagement. Marburg: Metropolis; Küng, H. / Leisinger, K.M. / Wieland, J. (Eds.): Manifesto for a Global Economic Ethic. Consequences and Challenges for Global Businesses. München: dtv 2010; Wieland, J. / Grüninger, S. (2003): Ethics Management Systems and Ethical Auditing – A Governance Approach to Business Ethics. In: Wieland, J. (Ed.): Standards and Audits for Ethics Management Systems. Springer: Heidelberg, pp. 119-147; Wieland, J., Steinmeyer, R., Grüninger, S. (Hrsg.) (2010): Handbuch Compliance Management. Berlin: Erich Schmidt Verlag (ESV); Horvath, Controlling				
Letzte Aktualisierung		10.07.2011				

Modul-Name		M13 Wirtschaft 6 Internationalisierung					
Modul-Koordination	Bakker		Modul-Kürzel	ECTS-Punkte	Workload		
Angebot im (Beginn)	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester	M13BAS	5	150		
Dauer	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input type="checkbox"/> 2 Semester	SWS	Kontaktzeit	Selbststudium		
Fakultät	WiSo		4	60	90		
Einsatz in Studiengängen/Studienrichtungen		Angestrebter Abschluss	Modul-Typ (PM/WPM)	Beginn im Studiensem.	Studienabschnitt (GS/HS)		
BAC		B.A.	PM	3	HS		
BAS		B.A.	PM	3	HS		
Lehrende		Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	MTP unbenotet	MTP benotet
Bakker		Internationales Wirtschaftsrecht	V/Ü	2	3		K90
Hassemer		Außenhandel	V/Ü	2	2		K60
Das Modul vermittelt (Reihenfolge)		1 Fachkompetenz		2 Methodenkompetenz		3 Sozial- und Selbstkompetenz	
Lern-/Qualifikationsziele		Die Studierenden erwerben die Kompetenz, mit dem Phänomen der internationalen Verflechtung der Wirtschaft auf einzelwirtschaftlicher und rechtlicher Ebene umzugehen. Sie beherrschen Methoden und Instrumente, typische Transaktionsrisiken im grenzüberschreitenden Warenverkehr zu erkennen, zu strukturieren und auf dieser Basis Handlungsempfehlungen zu geben bzw. eigenständige Lösungsansätze zu entwickeln.					
Lehrinhalte		Den Studierenden werden Kenntnisse vermittelt über: Rechtsquellen des int. Wirtschaftsrecht, politische Funktion des Int. Wirtschaftsrechts mit WTO/TRIPS, INCOTERMS 2010, Grundlagen des Rechts der EU – 5 Grundfreiheiten + „Inländerdiskriminierung“; Internationales Privatrecht und IZVR inkl. „forum shopping“; Vertragsstatut, CISG, Deliktsstatut, Risikomanagement im Aussenhandel, Rahmenbedingungen von Aussenhandelsgeschäften, Instrumenten des Markt-, Distributions-, Preis- und Währungsmanagement, Management des Zahlungsverkehrs, Grundlagen der Logistik.					
Form der Wissensvermittlung		<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Labor <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input type="checkbox"/> Workshop, Seminar <input type="checkbox"/> Hausarbeit <input type="checkbox"/> Projektarbeit <input type="checkbox"/> Sonstiges:					
Eingangsvoraussetzung		M4, M7		Sinnvoll zu kombinieren mit	M12, M14		
Prüfungsleistungen		K90, K60		Als Vorkenntnis erforderlich für	M16, M20, M22		
Zusammensetzung der Endnote		ECTS-gewichtetes Mittel der Noten					
Literatur		Aden, Internationales Wirtschaftsrecht, 2. Auflage, 2009; Herdegen, Internationales Wirtschaftsrecht, 7. Auflage, 2008; Jahrmann, Aussenhandel, Kiehl, 2010					
Letzte Aktualisierung		07.07. 2011					

Modul-Name		M14 Wirtschaft 7 Führung und Kommunikation				
Modul-Koordination		Thelen		Modul-Kürzel	ECTS-Punkte	Workload
Angebot im (Beginn)		<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester	M14BAS	5	150
Dauer		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input type="checkbox"/> 2 Semester	SWS	Kontaktzeit	Selbststudium
Fakultät		WiSo		4	60	90
Einsatz in Studiengängen/Studienrichtungen		Angestrebter Abschluss	Modul-Typ (PM/WPM)	Beginn im Studiensem.	Studienabschnitt (GS/HS)	
BAC		B.A.	PM	3	HS	
BAS		B.A.	PM	3	HS	
Lehrende		Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	MTP unbenotet / MTP benotet
Rosche		Projektmanagement und Leadership	V/Ü	2	3	R/H
Thelen		Kommunikationspsychologie	W	2	2	K60
Das Modul vermittelt (Reihenfolge)		3 Fachkompetenz		2 Methodenkompetenz		1 Sozial- und Selbstkompetenz
Lern-/Qualifikationsziele		Erlernen wichtiger Grundlagen der Projekt- und Teamarbeit sowie des Leadership, Arbeit an persönlichen und gemeinsamen Entwicklungsbedarfen, -zielen, Einüben und Verbessern Projekt- und Leadership-relevanter Haltungen und Fähigkeiten, Erarbeiten von Grundlagen der humanistischen Kommunikationspsychologie, berufsbezogene Anwendung, Konfliktmanagement und Verhandlungsstrategien.				
Lehrinhalte		Den Studierenden werden Kenntnisse vermittelt über: Zusammenarbeit, Leadership und Co-Leadership in der Projektarbeit, Projektziele und Auftragsklärung, Projektstrukturierung, -phasen, -aufgaben, -instrumente, Selbstorganisation, Moderation in Projekten und Arbeitssitzungen, Kommunikation, Feedback und Feedforward sowie Dokumentation in der Projektarbeit, Inspiration, Kreativität und Co-Creation in der Projektarbeit, Theorien der humanistischen Kommunikationspsychologie und der gewaltfreien Kommunikation sowie grundlegende Verhandlungsstrategien aus dem wirtschaftlichen Kontext.				
Form der Wissensvermittlung		<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Labor <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input checked="" type="checkbox"/> Workshop, Seminar <input type="checkbox"/> Hausarbeit <input type="checkbox"/> Projektarbeit <input type="checkbox"/> Sonstiges:				
Eingangsvoraussetzung		M3, M4		Sinnvoll zu kombinieren mit	M12, M13	
Prüfungsleistungen		R/H, K60		Als Vorkenntnis erforderlich für	M18, MN20, M22	
Zusammensetzung der Endnote		ECTS-gewichtetes Mittel der Noten				
Literatur		Andler, Nicolai, 2009, Tools für Projektmanagement, Workshops und Consulting – Kompendium der wichtigsten Techniken und Methoden, 2., überarbeitete und erweiterte Auflage, Erlangen; Bohinc, Tomas, 2010, Grundlagen des Projektmanagements: Methoden, Techniken und Tools für Projektleiter, Offenbach; Lessel, Wolfgang, 2008, Projektmanagement, 3. Auflage, Berlin; Litke, Hans-D., 2007, Projektmanagement - Methoden, Techniken, Verhaltensweisen, Evolutionäres Projektmanagement, 5. erweiterte Auflage, München; Litke, Hans-D., Kunow, Ilonka, Schulz-Wimmer, Heinz, 2009, Projektmanagement, Planegg/München; Malik, Fredmund, 2006, Führen – Leisten – Leben, Frankfurt/Main; Olfert, Klaus, 2010, Projektmanagement, 7., verbesserte Auflage, Herne; Schulz von Thun, F. Miteinander reden, Bd. 1 – 3, rororo, 2008; Rosenberg, M., Gewaltfreie Kommunikation, Junfermann, 2007; Fisher, R., Ury, W., Patton, B., Das Harvard – Konzept, Campus, 2004				
Letzte Aktualisierung		10.07.2011				

Modul-Name		M15 Management in Entwicklungs- und Schwellenländern 1					
Modul-Koordination	Bergé		Modul-Kürzel	ECTS-Punkte	Workload		
Angebot im (Beginn)	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester	M15BAS	5	150		
Dauer	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input type="checkbox"/> 2 Semester	SWS	Kontaktzeit	Selbststudium		
Fakultät	WiSo		4	60	90		
Einsatz in Studiengängen/Studienrichtungen		Angestrebter Abschluss	Modul-Typ (PM/WPM)	Beginn im Studiensem.	Studienabschnitt (GS/HS)		
BAS		B.A.	PM	3	HS		
Lehrende		Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	MTP unbenotet	MTP benotet
Bergé	Strukturmerkmale in Entwicklungs- und Schwellenländern		V/Ü	2	3		
Zaharka	International Dynamics in Developing Countries (EN)		V/Ü	2	2		
Das Modul vermittelt (Reihenfolge)	1 Fachkompetenz		2 Methodenkompetenz		3 Sozial- und Selbstkompetenz		
Lern-/ Qualifikationsziele	Studierende lernen in Zusammenhang mit fachlichen Inhalten der Entwicklungsökonomie Strukturen und Wirtschaftsprozesse in Entwicklungs- und Schwellenländern kennen. Studierende lernen, die Zusammenhänge und die gegenseitige Beeinflussung von Politik, Wirtschaft und gesellschaftlicher Entwicklung in einer Auswahl von Entwicklungsländern zu analysieren und auf Englisch zu diskutieren.						
Lehrinhalte	Theoretische Grundlagen der Entwicklungsökonomie und Diskussion von Strukturmerkmalen anhand von Fallbeispielen; Präsentation gesellschaftspolitischer Themen der Entwicklungsländer und Diskussion unter studentischer Moderation in englischer Sprache						
Form der Wissensvermittlung	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Labor <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input type="checkbox"/> Workshop, Seminar <input type="checkbox"/> Hausarbeit <input type="checkbox"/> Projektarbeit <input type="checkbox"/> Sonstiges:						
Eingangsvoraussetzung	M9, M11		Sinnvoll zu kombinieren mit	M12, M13, M14			
Prüfungsleistungen	M30 lvü		Als Vorkenntnis erforderlich für	M20			
Zusammensetzung der Endnote	-						
Literatur	Sangmeister, H., Schönstedt, A., Wege und Irrwege zum Wohlstand, Theorien und Strategien wirtschaftlicher Entwicklung, Baden-Baden 2009; Development & Cooperation						
Letzte Aktualisierung	13.07. 2011						

Modul-Name		M16 Malaiisch 4				
Modul-Koordination		Weber		Modul-Kürzel	ECTS-Punkte	Workload
Angebot im (Beginn)		<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester	M16BAS	5	150
Dauer		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input type="checkbox"/> 2 Semester	SWS	Kontaktzeit	Selbststudium
Fakultät		WiSo		4	60	90
Einsatz in Studiengängen/Studienrichtungen		Angestrebter Abschluss	Modul-Typ (PM/WPM)	Beginn im Studiensem.	Studienabschnitt (GS/HS)	
BAS		B.A.	PM	4	HS	
Lehrende		Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	MTP unbenotet
Andi	Indonesisch 4		V/Ü	4	5	
Das Modul vermittelt (Reihenfolge)		1 Fachkompetenz		2 Methodenkompetenz		3 Sozial- und Selbstkompetenz
Lern-/Qualifikationsziele		Die Studierenden sind in der Lage die indonesische Sprache auf dem Niveau A2 (schreibend) und B1 (lesend) des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens zu verwenden. Auf dem angegebenen Niveau erwerben die Studierenden die Fähigkeit, die meisten Situationen zu bewältigen, längere Texte zu verstehen, sich schriftlich und mündlich (auch in Form von Diskussionen) zu kulturell und sozial bezogenen Themen im Sprachgebiet mit ausreichend korrektem Wortschatz, Grammatik und Redewendungen zu äußern. Die Studierenden sind in der Lage, eine Stadt in Indonesien/Malaysia und deren Sehenswürdigkeiten anhand einer Präsentation vorzustellen.				
Lehrinhalte		Hör- und Leseverstehen von kulturell- und sozialbezogenen Texten. Erweiterung der Wortschatz und Redewendungen im Bereich Kultur und Soziales (Massenmedien, Tourismus, Arbeit, Gender, Kulturschock, Armut, Bevölkerungsprobleme). Vertiefung der komplexeren Grammatikthemen. Darstellung eines Sachverhalts, das mündliche und schriftliche Verfassen einer Stellungnahme. Einführung in Bahasa Melayu (Gemeinsamkeit und Unterschiede)				
Form der Wissensvermittlung		<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung	<input checked="" type="checkbox"/> Übung	<input checked="" type="checkbox"/> Labor	<input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium	<input type="checkbox"/> Workshop, Seminar
		<input type="checkbox"/> Hausarbeit	<input type="checkbox"/> Projektarbeit	<input type="checkbox"/> Sonstiges:		
Eingangsvoraussetzung		M10		Sinnvoll zu kombinieren mit		
Prüfungsleistungen		K180+M20		Als Vorkenntnis erforderlich für	M21	
Zusammensetzung der Endnote		-				
Literatur		Selbstzusammengestellte Lernmaterialien				
Letzte Aktualisierung		12.07. 2011				

Modul-Name		M17 Wirtschaft 8 Unternehmensprozesse					
Modul-Koordination	Bakker		Modul-Kürzel	ECTS-Punkte	Workload		
Angebot im (Beginn)	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester	M17BAS	5	150		
Dauer	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input type="checkbox"/> 2 Semester	SWS	Kontaktzeit	Selbststudium		
Fakultät	WiSo		4	60	90		
Einsatz in Studiengängen/Studienrichtungen		Angestrebter Abschluss	Modul-Typ (PM/WPM)	Beginn im Studiensem.	Studienabschnitt (GS/HS)		
BAC		B.A.	PM	4	HS		
BAS		B.A.	PM	4	HS		
Lehrende		Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	MTP unbenotet	MTP benotet
Bakker		Rechtsfragen im Management	V/Ü	2	2		R/H
Schweiger		Beschaffungs-, Qualitäts-, Prozessmanagement	V/Ü	2	3		K60
Das Modul vermittelt (Reihenfolge)	1 Fachkompetenz		2 Methodenkompetenz		3 Sozial- und Selbstkompetenz		
Lern-/Qualifikationsziele	Ganzheitlich-interdisziplinäre Erfassung, Betrachtung, Analyse und Folgenabwägung von Managementprozessen, Entwicklung eines praxisnahen Problembewusstseins; Beherrschung der Instrumente des Qualitätsmanagements, Einschätzung der Situation des Qualitätsmanagements in einem Unternehmen, Erarbeitung von entsprechenden Maßnahmen, Beurteilung wesentlicher Elemente einer modernen Beschaffungslogistik, Verständnis der wesentlichen Ansätze zur Optimierung betrieblicher Prozesse						
Lehrinhalte	Den Studierenden werden Kenntnisse vermittelt über: Aktuelle Querschnitts-/ bzw. Schnittstellenthemen aus der Unternehmenspraxis, wie z.B. Reklamationshandling- Management + Produkthaftung in Zivil- und Strafrecht, Aufgaben + Organisation im Bereich Compliance, Grundlagen Gesellschaftsrecht mit Schnittstellen zum allgemeinen Vertragsrecht (Selbstkontrahieren, verdeckte Gewinnausschüttungen, Mantelkauf, Corporate Hospitality und Steuerrecht, Verhältnis von Gesellschaftsrecht und AN-Mitbestimmung, Modell der deutschen Sozialpartnerschaft, Bedeutung des Immaterialgüterrechts (Urheberrecht, Markenrecht, Patentrecht) und unternehmerische Investitionen inkl. Schutz vor Produktpiraterie, alternative Formen der Konfliktbeilegung (Arbitration + ADR), Qualitätsmanagement (Grundlagen, elementare Werkzeuge, Methoden, Total Quality Management), strategische und operative Beschaffung, Funktions- versus Prozessorientierung, Prozessarten, Prozessvisualisierung, Netzplantechnik, Prozessoptimierung (Zielgrößen, Grundprinzipien, Standardisierung, Komplexitätsmanagement)						
Form der Wissensvermittlung	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Labor <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input checked="" type="checkbox"/> Workshop, Seminar <input checked="" type="checkbox"/> Hausarbeit <input type="checkbox"/> Projektarbeit <input type="checkbox"/> Sonstiges:						
Eingangsvoraussetzung	M4, M13		Sinnvoll zu kombinieren mit	M17, M18			
Prüfungsleistungen	R/H, K60		Als Vorkenntnis erforderlich für	M20, M22			
Zusammensetzung der Endnote	ECTS-gewichtetes Mittel der Noten						
Literatur	Aktuelle Literatur/Reader; Aden, Internationales Wirtschaftsrecht, 2. Auflage, 2009; Integriertes Qualitätsmanagement, von Hans Dieter Seghezzi, Fritz Fahrni und Hans Herrmann, 3. Auflage 2007, Carl Hanser Verlag; Geschäftsprozessmanagement in der Praxis, von Hermann J. Schmelzer und Wolfgang Sesselmann, 6. Auflage 2008, Carl Hanser Verlag; Integrierte Materialwirtschaft und Logistik, von Helmut Wannenwetsch, 4. Auflage 2009, Springer Verlag						
Letzte Aktualisierung	05.07. 2011						

Modul-Name		M18 Wirtschaft 9 Internationales Personalmanagement				
Modul-Koordination	Franklin			Modul-Kürzel	ECTS-Punkte	Workload
Angebot im (Beginn)	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		M18BAS	5	150
Dauer	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input type="checkbox"/> 2 Semester		SWS	Kontaktzeit	Selbststudium
Fakultät	WiSo			4	60	90
Einsatz in Studiengängen/Studienrichtungen		Angestrebter Abschluss	Modul-Typ (PM/WPM)	Beginn im Studiensem.	Studienabschnitt (GS/HS)	
BAC		B.A.	PM	4	HS	
BAS		B.A.	PM	4	HS	
Lehrende		Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	MTP unbenotet
Haag		Arbeitsrecht	V/Ü	2	2	K90
Franklin		Working Across Cultures (EN)	V/Ü	2	3	M15
Das Modul vermittelt (Reihenfolge)		1 Fachkompetenz		2 Methodenkompetenz		3 Sozial- und Selbstkompetenz
Lern-/Qualifikationsziele	<p>Die Lernziele bestehen in der Vermittlung von Kenntnissen über die bestehenden rechtlichen Grundlagen des Individual- und Kollektiv-Arbeitsrechts. Die Studierenden gewinnen Einblick in die rechtlichen Normen des Arbeitsrechts und deren Relevanz für typische unternehmerische Entscheidungen. Sie sind in der Lage, die rechtlichen Rahmenvorgaben des individuellen und kollektiven Arbeitsrechts selbständig zu bearbeiten und zu lösen und damit Fehler in der Personalführung und im Zusammenwirken mit Gewerkschaften und Betriebsräten zu vermeiden. Die Bearbeitung von Praxisfällen und aktuellen Gerichtsentscheidungen stellen die Umsetzung des theoretischen Wissens auf den Lebenssachverhalt sicher.</p> <p>Die Studierenden erwerben Kenntnisse über die kognitiven, verhaltensbezogenen sowie affektiven Kompetenzen, die für eine effektive und angemessene Tätigkeit im internationalen Management erforderlich sind. Sie werden mit Instrumenten der Personalauswahl für internationale Einsätze vertraut gemacht. Ferner erwerben sie die Fähigkeit, sich in englischer Sprache um eine Stelle und/oder Praktikum zu bewerben. Zu diesem Zweck werden sie befähigt, die englische Wirtschaftssprache schreibend, sprechend sowie hör- und leseverstehend auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens zu verwenden. Ferner erwerben die Studierenden die Fähigkeit, den Bewerbungsprozess interkulturell angemessen und unter Berücksichtigung kommunikationswissenschaftlicher Aspekte zu gestalten.</p>					
Lehrinhalte	<p>Den Studierenden werden Kenntnisse vermittelt über: Rechte und Pflichten der Arbeitsvertragsparteien, Haftung im Arbeitsverhältnis, Begründung und Beendigung von Arbeitsverhältnissen, Mutterschutz, Jugendarbeitsschutz, Aufbau der Arbeitsgerichtsbarkeit, Internationales Arbeitsrecht, Koalitionsrecht, Tarifvertragsrecht, Arbeitskampfrecht im Überblick, Mitbestimmungsrecht, Nationales und europäisches Betriebsverfassungsrecht, Unternehmensmitbestimmung; Interkulturelle Managementkompetenzen; Ziele und Methoden der Personalauswahl für internationale Einsätze; Erstellung eines Kompetenzprofils; Verstehen englischsprachiger Stellen- und Praktikumsausschreibungen sowie Aufgabenbeschreibungen in verschiedenen Medien; Erstellung englischsprachiger Bewerbungsschreiben und Lebensläufe, auch unter Berücksichtigung kultureller / diversity-management Aspekte; Teilnahme an englischsprachigen Bewerbungsgesprächen und Assessment-Centern</p>					
Form der Wissensvermittlung	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung	<input checked="" type="checkbox"/> Übung	<input type="checkbox"/> Labor	<input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium	<input type="checkbox"/> Workshop, Seminar	
	<input type="checkbox"/> Hausarbeit	<input type="checkbox"/> Projektarbeit	<input type="checkbox"/> Sonstiges:			
Eingangsvoraussetzung	M3, M7			Sinnvoll zu kombinieren mit	M16, M18	
Prüfungsleistungen	K90, M15			Als Vorkenntnis erforderlich für	M20, M22	
Zusammensetzung der Endnote	ECTS-gewichtetes Mittel der Noten					
Literatur	<p>Haag: Arbeitsrecht für Dummies; Brox/Rüthers/Henssler: Arbeitsrecht; Junker: Grundkurs Arbeitsrecht; Alpmann: Bände zum Individualarbeitsrecht und Kollektivarbeitsrecht; Mendenhall, M.E. et al (eds.) (2007) Readings and Cases in International Human Resource Management. London: Routledge; Comfort, J. & P. Franklin (2010) The Mindful International Manager. How to Work Effectively across Cultures. York Associates: York; Spencer-Oatey, H. & Franklin, P. (2009) Intercultural Interaction: A Multidisciplinary Approach to Intercultural Communication. Basingstoke: Palgrave, S. 173-198</p>					
Letzte Aktualisierung	05.07. 2011					

Modul-Name		M19 Wirtschaft 10 Quantitative Methoden				
Modul-Koordination	Studiendekan		Modul-Kürzel	ECTS-Punkte	Workload	
Angebot im (Beginn)	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester	M19BAS	5	150	
Dauer	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input type="checkbox"/> 2 Semester	SWS	Kontaktzeit	Selbststudium	
Fakultät	WiSo		4	60	90	
Einsatz in Studiengängen/Studienrichtungen		Angestrebter Abschluss	Modul-Typ (PM/WPM)	Beginn im Studiensem.	Studienabschnitt (GS/HS)	
BAC		B.A.	PM	4	HS	
BAS		B.A.	PM	4	HS	
Lehrende	Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	MTP unbenotet	MTP benotet
NN	Einführung in die Statistik	V/Ü	2	3		
NN	Angewandte Statistik: Projekte der empirischen Sozialforschung	W	2	2		
Das Modul vermittelt (Reihenfolge)	2 Fachkompetenz		1 Methodenkompetenz		3 Sozial- und Selbstkompetenz	
Lern-/Qualifikationsziele	Die Studierenden erlernen die Fähigkeit, kompakte Datenmassen durch Kennzahlen zu charakterisieren, je nach Datenqualität geeignete Instrumente auszuwählen, Zusammenhänge und Abhängigkeiten von Merkmalen nach ihrer Skalierung zu bestimmen. Die Studierenden verstehen Grundlagen von Test- und Schätzmethoden, von Wahrscheinlichkeitsverteilungen und damit von Grundlagen für wissenschaftliche Forschung. Die methodischen Grundlagen werden im Rahmen von semesterbegleitenden Aufgabenstellungen/Projektarbeiten eingeübt und mit Methoden der empirischen Sozialforschung verknüpft (Fragebogengestaltung, Stichprobenverfahren, Hypothesentest).					
Lehrinhalte	Den Studierenden werden Kenntnisse vermittelt über: Datenanalytische Grundlagen, eindimensionale Auswertungen, mehrdimensionale Auswertungen, Verhältniszahlen, wahrscheinlichkeitstheoretische Grundlagen, Stichprobengestaltung, Signifikanz- und Hypothesentest, Methoden der empirischen Sozialforschung.					
Form der Wissensvermittlung	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Labor <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input checked="" type="checkbox"/> Workshop, Seminar <input type="checkbox"/> Hausarbeit <input type="checkbox"/> Projektarbeit <input type="checkbox"/> Sonstiges:					
Eingangsvoraussetzung	-		Sinnvoll zu kombinieren mit	M16, M17		
Prüfungsleistungen	K60+H/R lvü		Als Vorkenntnis erforderlich für	M20, M22		
Zusammensetzung der Endnote	ECTS-gewichtetes Mittel der Noten					
Literatur	Bamberg/Baur/Krapp, Statistik und Statistik-Arbeitsbuch, Oldenbourg 2009					
Letzte Aktualisierung	12.07. 2011					

Modul-Name		M20 Management in Entwicklungs- und Schwellenländern 2				
Modul-Koordination		Bergé		Modul-Kürzel	ECTS-Punkte	Workload
Angebot im (Beginn)		<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester	M20BAS	10	300
Dauer		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input type="checkbox"/> 2 Semester	SWS	Kontaktzeit	Selbststudium
Fakultät		WiSo		8	120	180
Einsatz in Studiengängen/Studienrichtungen		Angestrebter Abschluss	Modul-Typ (PM/WPM)	Beginn im Studiensem.	Studienabschnitt (GS/HS)	
BAS		B.A.	PM	4	HS	
Lehrende		Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	MTP unbenotet / MTP benotet
Bergé/Weber	Wirtschaftliche Integrationsräume Asiens: ASEAN und Südasiens/Südostasien	V/Ü	4	4		R
Weber	Wirtschaftsraum Südostasien	V/Ü	2	3		R
Bergé	Wirtschaftsraum Indien	V/Ü	2	3		R
Das Modul vermittelt (Reihenfolge)		1 Fachkompetenz 2 Methodenkompetenz 3 Sozial- und Selbstkompetenz				
Lern-/Qualifikationsziele		Darstellung, Analyse und Bewertung der wirtschaftlichen Integrationsräume Asiens: Studierende lernen auf der Grundlage theoretischen Basiswissens verschiedene wirtschaftliche Integrationsräume mit Schwerpunkt auf Südost- und Südasiens kennen und erweitern ihre Regionalkompetenz durch die Analyse und Bewertung relevanter regionaler Kooperationsansätze. Studierende werden dazu befähigt, historische, politische, ökonomische, ökologische und soziale Rahmenbedingungen und die Komplexität der Wirtschaftsräume Südostasien und Indien strukturiert und differenziert wahrzunehmen und aktuelle Probleme der wirtschaftlichen Entwicklung zu analysieren und zu bewerten				
Lehrinhalte		Wichtige Integrations-Abkommen (ASEAN, AFTA, ACFTA, SAARC, APEC, ARF), Analyse der Abkommen anhand theoretischer Modelle, Diskussion der Ergebnisse der regionalen Integration für die wichtigsten regionalen Volkswirtschaften Indien, Indonesien, Singapur, Malaysia, Vietnam, Philippinen und Thailand; Vorstellung des durch Gegensätze gekennzeichneten Wirtschaftsraums Indien mit Schwerpunkt auf historische, politische, ökonomische, ökologische und soziale Rahmenbedingungen (Kolonialzeit, Entwicklung nach 1947, politisches System, Wirtschaftssystem, Neue Wirtschaftspolitik, Umweltverbrauch, Sozialentwicklung)				
Form der Wissensvermittlung		<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Labor <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input type="checkbox"/> Workshop, Seminar <input type="checkbox"/> Hausarbeit <input type="checkbox"/> Projektarbeit <input type="checkbox"/> Sonstiges:				
Eingangsvoraussetzung		M15	Sinnvoll zu kombinieren mit			
Prüfungsleistungen		R, R, R	Als Vorkennntnis erforderlich für			
Zusammensetzung der Endnote		ECTS-gewichtetes Mittel der Noten				
Literatur		OAV: Wirtschaftshandbuch Asien-Pazifik, Plummer (2009) ASEAN Economic Integration: Trade, Foreign Direct Investment, and Finance; Kuhlke, H., Rothermund, D., Geschichte Indiens - Von der Induskultur bis heute, München 2010; Wagner, Chr., Das politische System Indiens - Eine Einführung, Wiesbaden 2006; Uma Kapila u.a. (Hg.), Indian Economy since Independence, Neu Delhi 2007				
Letzte Aktualisierung		12.07. 2011				

Modul-Name		M21 Malaiisch 5+6 Theoretisches Studiensemester				
Modul-Koordination		Weber		Modul-Kürzel	ECTS-Punkte	Workload
Angebot im (Beginn)		<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester	M21BAS	30	900
Dauer		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input type="checkbox"/> 2 Semester	SWS	Kontaktzeit	Selbststudium
Fakultät		WiSo		21	315	585
Einsatz in Studiengängen/Studienrichtungen		Angestrebter Abschluss	Modul-Typ (PM/WPM)	Beginn im Studiensem.	Studienabschnitt (GS/HS)	
BAS		B.A.	PM	5	HS	
Lehrende		Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	MTP unbenotet
NN		Sprachkurs	X	20	29	
Weber		Vorbereitung	W	1	1	X
MTP benotet						
Das Modul vermittelt (Reihenfolge)		1 Fachkompetenz		2 Methodenkompetenz		3 Sozial- und Selbstkompetenz
Lern-/Qualifikationsziele		Studierende verbessern ihre kommunikativen Kompetenzen (insbesondere Hörverständnis und Sprachfertigkeit) in der indonesischen/malaysischen Alltags- und Wirtschaftssprache und erreichen das Niveau B1/B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Studierende sind vertraut im Umgang mit dem sozialen, gesellschaftlichen Umfeld im Gastland.				
Lehrinhalte		Die Vorbereitungsveranstaltungen auf die Auslandssemester informierenden die Studierenden zunächst über die Besonderheiten eines Studiums im Malaysia (USM) und Indonesien und zielen damit auf eine Unterstützung der TeilnehmerInnen bei der Wahl ihres Studienortes. Weiterhin wird die Region Süd- und Südostasien mit Blick auf die speziellen Interessen der Studierenden bei der Wahl von Praktikumsplätzen vorgestellt. Auch hier soll die Veranstaltung die Wahl des richtigen Landes/Unternehmens unterstützen sowie über vorhandene Netzwerke informieren. Die Information von Stipendienmöglichkeiten ist zusätzlicher Bestandteil der Vorbereitung. Intensivsprachkurs in der Landessprache (Hörverständnis, Grammatik, Leseverständnis, Aufsatzschreiben, Einführung in die Wirtschaftssprache). Ausgewählte Fachvorlesungen im Bereich Wirtschaft auf Indonesisch/Malaysisch oder Englisch.				
Form der Wissensvermittlung		<input type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Labor <input type="checkbox"/> Selbststudium <input checked="" type="checkbox"/> Workshop, Seminar <input type="checkbox"/> Hausarbeit <input type="checkbox"/> Projektarbeit <input checked="" type="checkbox"/> Sonstiges:				
Eingangsvoraussetzung		M10, M16		Sinnvoll zu kombinieren mit	-	
Prüfungsleistungen		X, X unb.		Als Vorkenntnis erforderlich für	M23	
Zusammensetzung der Endnote		-				
Literatur						
Letzte Aktualisierung		29.06.2011				

Modul-Name		M22 Wirtschaft 11 Praktisches Studiensemester				
Modul-Koordination		Leiter Praktikantenamt		Modul-Kürzel	ECTS-Punkte	Workload
Angebot im (Beginn)		<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester	M22BAS	30	900
Dauer		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input type="checkbox"/> 2 Semester	SWS	Kontaktzeit	Selbststudium
Fakultät		WiSo		3	45	585
Einsatz in Studiengängen/Studienrichtungen		Angestrebter Abschluss	Modul-Typ (PM/WPM)	Beginn im Studiensem.	Studienabschnitt (GS/HS)	
BAC		B.A.	PM	6	HS	
BAS		B.A.	PM	6	HS	
Lehrende		Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	MTP unbenotet
Leiter Praktikantenamt		Praktikum			27	
Stelling		Nachbereitung	W	1	1	X
		Interkulturelle Fallstudienanalysen	W	2	2	H+R
Das Modul vermittelt (Reihenfolge)		3 Fachkompetenz		2 Methodenkompetenz		1 Sozial- und Selbstkompetenz
Lern-/Qualifikationsziele		Studierende kennen eine international tätige Wirtschaftsorganisation in ihrer Struktur und in wesentlichen Funktionsbereichen. Sie haben praktische Erfahrungen im Rahmen von eigenständigen Linien- oder Projektaufgaben gesammelt. Studierende vertiefen mit diesen Erfahrungen ihre wirtschaftswissenschaftlichen und interkulturellen Kenntnisse. Die Studierenden gewinnen Anhaltspunkte für eine künftige Berufstätigkeit bzw. eine praxisbezogene Abschlussarbeit.				
Lehrinhalte		Lerninhalte des Auslandspraktikums sind abhängig von der Praktikumsstelle, i.d.R. Aufgaben in Unternehmensfunktionen bzw. Projektarbeit. Im Fach Interkulturelle Fallstudienanalysen berichten Studierende jeweils aus ihren eigenen Praxiserfahrungen im Ausland. Sie arbeiten Critical Incidents aus und analysieren und reflektieren u.a. mit Hilfe interkultureller Parameter.				
Form der Wissensvermittlung		<input type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Labor <input type="checkbox"/> Selbststudium <input checked="" type="checkbox"/> Workshop, Seminar <input type="checkbox"/> Hausarbeit <input type="checkbox"/> Projektarbeit <input checked="" type="checkbox"/> Sonstiges: Praktikum				
Eingangsvoraussetzung					Sinnvoll zu kombinieren mit	-
Prüfungsleistungen		X unb., H+R			Als Vorkenntnis erforderlich für	M22
Zusammensetzung der Endnote		-				
Literatur		-				
Letzte Aktualisierung		12.07. 2011				

Modul-Name		M23 Malaiisch 7					
Modul-Koordination	Weber		Modul-Kürzel	ECTS-Punkte	Workload		
Angebot im (Beginn)	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester	M23BAS	6	180		
Dauer	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input type="checkbox"/> 2 Semester	SWS	Kontaktzeit	Selbststudium		
Fakultät	WiSo		4	60	120		
Einsatz in Studiengängen/Studienrichtungen		Angestrebter Abschluss	Modul-Typ (PM/WPM)	Beginn im Studiensem.	Studienabschnitt (GS/HS)		
BAS		B.A.	PM	7	HS		
Lehrende		Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	MTP unbenotet	MTP benotet
Andi		Wirtschafts-Indonesisch/-Malaysisch	V/Ü	4	5		
Das Modul vermittelt (Reihenfolge)		1 Fachkompetenz		2 Methodenkompetenz		3 Sozial- und Selbstkompetenz	
Lern-/Qualifikationsziele		Die Studierenden erwerben die Fähigkeit auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Studierenden erwerben die Fähigkeit, sich schriftlich und mündlich in berufsalltäglichen Situationen in der indonesischen/malaysischen Sprache angemessen zu verständigen. Sie können sich spontan und fließend verständigen, und sich in vertrauten Situationen aktiv an einer Diskussion beteiligen und ihre Ansichten begründen bzw. verteidigen, klare und detaillierte Texte schreiben, Argumente oder Gegenargumente zu wirtschaftlichen, sozialen und politischen Themen darlegen. Die Studierenden können eine Präsentation zu den o.g. Themen geben.					
Lehrinhalte		Lese- und Hörverstehen verschiedener Textsorten zum Thema Wirtschaft und Berufsalltag. Erweiterung der wirtschafts- und berufsbezogenen Lexik. Aktive Produktion verschiedener Textsorten, Erweiterung der Redewendungen und detaillierte Beschreibung einer Grafik oder Statistik u. Ä. Konsolidierung der Grammatikkenntnisse. Auseinandersetzung mit aktuellen Ereignissen im Bereich Sozial, Politik und Wirtschaft (Bildung, Terrorismus, Wirtschaftskrise, Piraterie, Korruption, Tabakindustrie, usw.)					
Form der Wissensvermittlung		<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Labor <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input type="checkbox"/> Workshop, Seminar <input type="checkbox"/> Hausarbeit <input type="checkbox"/> Projektarbeit <input type="checkbox"/> Sonstiges:					
Eingangsvoraussetzung		M21		Sinnvoll zu kombinieren mit			
Prüfungsleistungen		K180+M30		Als Vorkennntnis erforderlich für			
Zusammensetzung der Endnote		-					
Literatur		Selbstzusammengestellte Lernmaterialien					
Letzte Aktualisierung		12.07. 2011					

Modul-Name		M24 Wirtschaft 12 Vertiefungsblöcke				
Modul-Koordination		Pollanz		Modul-Kürzel	ECTS-Punkte	Workload
Angebot im (Beginn)		<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester	M24BAS	12	360
Dauer		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input type="checkbox"/> 2 Semester	SWS	Kontaktzeit	Selbststudium
Fakultät		WiSo		12	180	180
Einsatz in Studiengängen/Studienrichtungen		Angestrebter Abschluss	Modul-Typ (PM/WPM)	Beginn im Studiensem.	Studienabschnitt (GS/HS)	
BAS		B.A.	WPM	7	HS	
Lehrende	Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	MTP unbenotet	MTP benotet
Pollanz	Business Auditing	V/Ü	(4)	(4)		(K90 Iivü)
Bakker	Rechtskulturen	W	(4)	(4)		(R/H Iivü)
Hassemer	Nation Branding (EN)	V/Ü	(4)	(4)		(H, K60)
Bergé	Entwicklungszusammenarbeit	W	(4)	(4)		(R/H Iivü)
Das Modul vermittelt (Reihenfolge)		2 Fachkompetenz		1 Methodenkompetenz		3 Sozial- und Selbstkompetenz
Lern-/ Qualifikationsziele		Studierende kennen die theoretischen und methodischen Schwerpunkte von drei der aufgeführten vier Veranstaltungsböcke. Die Veranstaltungen fokussieren das Management betrieblicher und zwischenbetrieblicher Prozesse international tätiger Unternehmen bzw. Organisationen. Die Studierenden lernen die Grundlagen der internationalen Rechnungslegung nach International Financial Reporting Standards (IFRS) sowie der Wirtschaftsprüfung kennen. Sie wenden die Methoden der Rechtsvergleichung in ausgewählten Managementbereichen an. Studierende wenden die Instrumente des Nation und Place Branding sowie des International Marketing auf Praxisfälle an. Studierende kennen die Institutionen der Entwicklungszusammenarbeit (EZ) und verstehen die Grundlagen des Management von EZ-Projekten.				
Lehrinhalte		Den Studierenden werden Kenntnisse vermittelt über: Grundlagen der internationalen Rechnungslegung nach IFRS, Analyse von IFRS-Abschlüssen, wesentliche Unterschiede IFRS/HGB, Prozesse und Instrumente der Abschlussprüfung, Sonderprüfungen; kulturelle Grundlagen des Rechts und Rechtsmentalität in verschiedenen (Rechts-)Kulturkreisen, Methoden + Praxis der Rechtsvergleichung, angewandte Rechtsvergleichung im Unternehmen in ausgewählten Managementbereichen wie Direktinvestitionen und M+A, Compliance, Corporate Governance, Corporate Social Responsibility, Anti Fraud Management, (e.g. UK-Bribery Act 2010); Methoden und Instrumente des Nation und Place Branding, Anwendungsfälle und Fallstudien zur Vermarktung von Ländern, Regionen, Städten, Destinationen in Entwicklungs- und Schwellenländern; Ansätze der Public Diplomacy, reputationsorientierte Öffentlichkeitsarbeit, operatives Marketing mit Hilfe von Fallstudien zur Produkt-, Preis-, Kommunikations- und Distributionspolitik grenzüberschreitend agierender Unternehmen, Grundlagen der internationalen Marktforschung und des internationalen Konsumentenverhaltens; Institutionen der EZ und Management von EZ-Projekten.				
Form der Wissensvermittlung		<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung	<input checked="" type="checkbox"/> Übung	<input type="checkbox"/> Labor	<input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium	<input checked="" type="checkbox"/> Workshop, Seminar
		<input type="checkbox"/> Hausarbeit	<input type="checkbox"/> Projektarbeit	<input type="checkbox"/> Sonstiges:		
Eingangsvoraussetzung		M20		Sinnvoll zu kombinieren mit		
Prüfungsleistungen		K90 Iivü, R/H Iivü, H, K60, R/H Iivü		Als Vorkennntnis erforderlich für		
Zusammensetzung der Endnote		ECTS-gewichtetes Mittel der Noten				
Literatur		Graumann, Wirtschaftliches Prüfungswesen, Kirsch, Einführung in die internationale Rechnungslegung, Kötz/Zweigert, Einführung in die Rechtsvergleichung; Aden, Internationales Wirtschaftsrecht, 2. Auflage, 2009, und jeweils aktuelle Literatur/Reader + Handouts; Anholt, Places, Palgrave Macmillan, 2010; Cateora/Gilly/Graham, International Marketing, McGraw-Hill Irwin 2009, Sangmeister/Schönstedt, Entwicklungszusammenarbeit im 21. Jahrhundert, Ein Überblick, Baden-Baden 2010				
Letzte Aktualisierung		10.07.2011				

Bachelorarbeit inkl. Colloquium						
Koordination	Studiendekan				ECTS-Punkte	Workload
Angebot im (Beginn)	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester			12	360
Dauer	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input type="checkbox"/> 2 Semester		SWS	Kontaktzeit	Selbststudium
Fakultät	WiSo					360
Einsatz in Studiengängen/Studienrichtungen						
	Angestrebter Abschluss			Beginn im Studiensem.	Studienabschnitt (GS/HS)	
	BAS		B.A.	7	HS	
	BAC		B.A.	7	HS	
Lehrende						
Alle im Studiengang Lehrenden	Veranstaltungen		Art	SWS	ECTS	MTP unbenotet / MTP benotet
					12	
Das Modul vermittelt (Reihenfolge)	2 Fachkompetenz		1 Methodenkompetenz		3 Sozial- und Selbstkompetenz	
Lern-/Qualifikationsziele	Die Studierenden weisen mit der Bachelorarbeit nach, dass sie in der Lage sind ein praktisches oder theoretisches Thema selbstständig, nach wissenschaftlichen Methoden und innerhalb eines vorgegebenen Zeitrahmens sinnvoll einzugrenzen, zu untergliedern und mit Hilfe der relevanten Literatur abzuarbeiten. Sie belegen ihre Fähigkeit, Komplexität zu reduzieren und die Ergebnisse ihrer Recherchen stringent und plausibel darzustellen.					
Lehrinhalte						
Form der Wissensvermittlung	<input type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Labor <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input type="checkbox"/> Workshop, Seminar <input type="checkbox"/> Hausarbeit <input type="checkbox"/> Projektarbeit <input type="checkbox"/> Sonstiges:					
Eingangsvoraussetzung	gemäß §30 Abs. 1 SPOBa			Sinnvoll zu kombinieren mit	-	
Prüfungsleistungen	SP			Als Vorkenntnis erforderlich für	-	
Zusammensetzung der Endnote	-					
Literatur						
Letzte Aktualisierung	10.07.2011					